
Subject: Wirkungsverlust Dutasterid nach einigen Jahren (wie mit Fin)?

Posted by [Jacky81](#) on Tue, 14 Feb 2006 18:31:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist es nicht möglich oder sogar wahrscheinlich, dass auch mit Dutasterid nach 3-6 Jahren etc. ein Wirkungsverlust eintritt? Bzw. ein Gewohnheitseffekt?

Klar, so lange gibt es das nicht, ich nehme es nun seit ca. 2 Monaten, scheint ganz gut anzuschlagen (soll hier nicht das Thema sein).

Bei mir hat Propecia nach 4.5 Jahren versagt! Wäre aber Wahnsinn, wenn man die Dutasterid-Dosis dann noch ein paar Jahren auch wieder erhöhen muss, wo soll das noch Enden?

Subject: Re: Wirkungsverlust Dutasterid nach einigen Jahren (wie mit Fin)?

Posted by [frühaufsteher78](#) on Tue, 14 Feb 2006 18:37:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du kannst dir sicher sein, dass auch unter Dut eine Upregulation erfolgt. In wie weit diese sich dann auf den Haarzustand auswirkt, wird wohl bei jedem anders sein.

Subject: Re: Wirkungsverlust Dutasterid nach einigen Jahren (wie mit Fin)?

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Tue, 14 Feb 2006 23:06:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich frage mich in den letzten Tagen immer öfters, warum alle die Dutasterid nehmen, gleich mit 0,5mg p.d. anfangen. Das Zeug ist dermaßen potent und hat eine so lange Halbwertszeit, dass auch eine Kapsel alle zwei Tage gut anschlagen müsste.

Pilos hat einen interessanten Artikel für die WIKI dazu gemacht:

<http://www.alopezie.de/website/index.php?module=wiki&pag e=AvoPhar>

Eine Einnahme von 0,5mg jeden zweiten oder dritten Tag müsste immernoch ca. 75% bis 80% des DHT blocken. Noch dazu 5aR Typ I...

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Wirkungsverlust Dutasterid nach einigen Jahren (wie mit Fin)?

Posted by [Figaro03](#) on Wed, 15 Feb 2006 10:28:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Pilos hat einen interessanten Artikel für die WIKI dazu gemacht:

<http://www.alopezie.de/website/index.php?module=wiki&page=AvoPhar>

Das ist wirklich mal eine Klasse Arbeit! @Pilos

Subject: Re: Wirkungsverlust Dutasterid nach einigen Jahren (wie mit Fin)?

Posted by [Boy2Man](#) on Wed, 15 Feb 2006 11:04:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist echt super Pilos!!!!!!!!!! DANKE NOCHMAL!!!

Meine Vorgehensweise: jeden 3. Tag: 0,5 mg Duta, dann evtl. nach Upregulation steigerungsfähig. Aber i.M. habe ich eine HA nahe 0, und keine NWs mehr. Hatte am Anfang mittelstarke Hodenschmerzen, leichter Libidoverlust.

Hatte bei Fin sogar mit 0,5mg am Tag starke Libidoprobleme, und konnte deshalb nur 1/3 mg nehmen. Da ist Duta auf jeden Fall die viel bessere Alternative.

VG

Subject: Wie kann das sein?

Posted by [Figaro03](#) on Wed, 15 Feb 2006 11:57:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Hatte bei Fin sogar mit 0,5mg am Tag starke Libidoprobleme, und konnte deshalb nur 1/3 mg nehmen. Da ist Duta auf jeden Fall die viel bessere Alternative.

Hast du aber anfänglich 0,5mg Duta pro Tag genommen, und es waren dennoch weniger Nebenwirkungen als bei Fin?

Mal eine Frage an alle:

Wie kann man sich das erklären, dass man mit Duta weniger NW hat, als mit Fin? Die DHT-Senkung sollte doch beschriebenermaßen entweder gleich oder sogar verstärkt sein... Kommen die Nebenwirkungen eventuell gar nicht vom DHT-Mangel?

Subject: Re: Wie kann das sein?

Posted by [frühaufsteher78](#) on Wed, 15 Feb 2006 12:00:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich war z.B. nach der Erhöhung von 1,25mg auf 2,5mg deutlich spitzer als davor. Also ich denke nicht, dass DHT alleine der Stein der Weisen ist.

Subject: Re: Wie kann das sein?

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Wed, 15 Feb 2006 13:25:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ich war z.B. nach der Erhöhung von 1,25mg auf 2,5mg deutlich spitzer als davor. Das lässt sich durch den Anstieg des Testosterons erklären. Bei Dutasterid ist es das selbe. Ich frage mich nur, warum bei Dutasterid so viel weniger über NW klagen... Das macht insgesamt keinen Sinn...

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Wie kann das sein?

Posted by [sprite](#) on Wed, 15 Feb 2006 13:41:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mach dir keine Gedanken ob in 3-6 Jahren die Wirkung nachlassen könnte, sei froh das es so gut bei dir anschlägt.

Und in den nächsten 3-5 Jahren kommen schon ein paar vielversprechende Sachen auf den Markt!

Subject: Re: Wie kann das sein?

Posted by [Masterflex](#) on Wed, 15 Feb 2006 18:53:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute!

" Ich frage mich nur, warum bei Dutasterid so viel weniger über NW klagen... Das macht insgesamt keinen Sinn..."

Ja das überrascht mich auch, aber vielleicht ist es auch nur so, weil Duta nur wenige nehmen, Fin wird ja viel öfter eingesetzt!

Und was ich auch nicht verstehe, warum nach dem Wechsel von Fin auf Duta trotzdem Shedding auftritt, die Wirkung ist ja im Prinzip die gleiche. Kann es mir vielleicht einer erklären?

Danke!

Subject: Re: Wie kann das sein?

Posted by [zagq](#) on Wed, 15 Feb 2006 20:22:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dein Wort in Gottes Ohr, sprite.

Subject: Re: Wie kann das sein?

Posted by [Quick](#) on Wed, 15 Feb 2006 21:27:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sprite schrieb am Mit, 15 Februar 2006 14:41Mach dir keine gedanken ob in 3-6 jahren die wirkung nachlassen könnte, sei froh das es so gut bei dir anschlägt.

Und in den nächsten 3-5 jahren kommen schon ein paar vielversprechende sachen auf den markt !

Amen

Subject: Re: Wie kann das sein?

Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 15 Feb 2006 21:28:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Quick schrieb am Mit, 15 Februar 2006 22:27sprite schrieb am Mit, 15 Februar 2006 14:41Mach dir keine gedanken ob in 3-6 jahren die wirkung nachlassen könnte, sei froh das es so gut bei dir anschlägt.

Und in den nächsten 3-5 jahren kommen schon ein paar vielversprechende sachen auf den markt !

Amen

kreuz mach

Subject: Re: Wie kann das sein?

Posted by [Boy2Man](#) on Thu, 16 Feb 2006 11:36:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Masterflex schrieb am Mit, 15 Februar 2006 19:53Hallo Leute!

" Ich frage mich nur, warum bei Dutasterid so viel weniger über NW klagen... Das macht insgesamt keinen Sinn..."

Ja das überrascht mich auch, aber vielleicht ist es auch nur so, weil Duta nur wenige nehmen, Fin wird ja viel öfter eingesetzt!

Und was ich auch nicht verstehe, warum nach dem Wechsel von Fin auf Duta trotzdem Shedding

auftritt, die Wirkung ist ja im Prinzip die gleiche. Kann es mir vielleicht einer erklären?
Danke!

Also, ich habe bislang noch keines... . Habe Fin ca. 6 Monate genommen, und hatte auch im 6. Monat heftiges Shedding.

Als das Shedding langsam nachlies (ca. 50 Haare), bin ich auf Avo gewechselt. Seit Avo habe ich komischerweise einen HA nahe 0, also mal eins, oder zwei. Heute morgen waren es sogar 3 Haare, oft auch keins. Aber vielleicht kommt das Shedding ja noch.

Ich habe aber trotz der signifikant höheren Wirkung von Duta weniger NWs wie bei Fin (hatte Finpecia genommen).

Kann mir auch nicht erklären warum.

Mein Urologe hat gesagt, einfach probieren. Er hat mich übrigens auch komisch angeschaut, als ich ihm sagte, dass ich nur 0,33 mg Fin nehme... er meinte, ob ich 3 mg am Tag meine ...

Übrigens, Urologen kennen sich mit dem ganzen Thema ehh viel besser aus, da Sie ja viel mehr Erfahrung haben, was DHT-Senkung angeht.

VG

Subject: Re: Wie kann das sein?
Posted by [backflash](#) on Thu, 16 Feb 2006 13:12:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Boy2Man:
Wie lange nimmst Du Avo jetzt und welches HA-Muster hast Du?
Viel Erfolg weiterhin!

Subject: Re: Wie kann das sein?
Posted by [Boy2Man](#) on Thu, 16 Feb 2006 17:40:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seit 1,5 Monaten, HA Oberkopf, bzw. Frontbereichausdünnung.

Subject: Re: Pilos

Posted by [Masterflex](#) on Thu, 16 Feb 2006 19:15:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Pilos!

Kannst du das vielleicht beantworten wie wahrscheinlich ist Shedding, wenn man von Fin auf Duta umsteigt. Vielleicht hast du ja schon mehrere Stellungnahmen dazu gelesen!

Danke!

Subject: Re: Wirkungsverlust Dutasterid nach einigen Jahren (wie mit Fin)?

Posted by [humboldt](#) on Fri, 17 Feb 2006 09:30:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich hab´ jetzt auch nochmal ne Frage bzgl. Avodart....Ich hatte unter Fin viele Nebenwirkungen, am störendsten empfand ich die roten, juckenden Augen!

Kann es wirklich sein, dass diese nebenwirkungen unter Duta nicht mehr auftreten würden? Ich hätte ja schon etwas Bammel, gleich zu solchem Kaliber zu greifen!

Allerdings habe ich gerade nochmal im wiki nachgelesen und festgestellt, dass 0,5mg Avodart IN DER WOCHE ja von der Wirkung fast bei 5mg Fin liegt oder habe ich das falsch interpretiert? Durch die hohe Halbwertszeit würde man ja selbst bei einer Kapsel pro Woche den Wirkstoff-Spiegel permanent aufbauen!!! Wie funktioniert das genau? Oder ist irgendwann auch bei nur einer wöchentlichen Einnahme eine Art Peak erreicht???

Der Vorteil von einer wöchentlichen Einnahme Avo wäre die Hemmung von beiden Typen der 5aR...

Hat sonst noch jemand Erfahrung mit einer wöchentlichen Dosis Avodart/Dutasterid?

Was für Nebenwirkungen unter FIN hatten diejenigen genau, die dann auf Avo umgestiegen sind? Waren sie nach dem Wechsel wirklich allesamt verschwunden? trockene, juckende Augen, dünne haut unter den Augen, trockene, spannende, empfindliche Haut auch am Körper, dieser leichte permanente "Muskelkater", etc.

Dass die Haut unter Dut besser wurde, habe ich jetzt schon öfters gelesen!!! Aber wie kann das sein? Unter Fin passiert ja genau das Gegenteil und beide hemmen das DHT, Avo sogar noch stärker und beide Typen...

Schon seltsam...

Über Meinungen, Tipps und Infos wäre ich euch dankbar!!!

Viele Grüße,
humboldt

Subject: Re: Wie kann das sein?
Posted by [sprite](#) on Fri, 17 Feb 2006 10:56:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy2Man schrieb am Don, 16 Februar 2006 12:36

Ich habe aber trotz der signifikant höheren Wirkung von Duta weniger NWs wie bei Fin (hatte Finpecia genommen).

Kann mir auch nicht erklären warum.

VG

Das wurde schon oft von duta berichtet.

Dass die Haut unter Dut besser wurde, habe ich jetzt schon öfters gelesen!!! Aber wie kann das sein? Unter Fin passiert ja genau das Gegenteil und beide hemmen das DHT, Avo sogar noch stärker und beide Typen...

Der Körper ist einfach zu komplex um zu sagen weniger dht mehr nw, da spielen soviele faktoren eine rolle, warum es verträglicher als fin ist kann dir wohl keiner sagen.....

Subject: Re: Wie kann das sein?
Posted by [fiebius](#) on Fri, 17 Feb 2006 14:22:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Würde mich auch interessieren wie sich Avo bei 0,5MG pro Woche auswirkt.

Verschreiben eigentlich Hautärzte problemlos Avo oder muss man per INET bestellen?

Subject: Re: Wie kann das sein?
Posted by [sprite](#) on Fri, 17 Feb 2006 19:05:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fiebius schrieb am Fre, 17 Februar 2006 15:22 Würde mich auch interessieren wie sich Avo bei 0,5MG pro Woche auswirkt.

Verschreiben eigentlich Hautärzte problemlos
Avo oder muss man per INET bestellen?

Avo kannst du bei uns gegen rezept in der apotheke holen,
frage am besten mal deinen hausarzt ob er dir ein privatrezept für avo gibt.

Subject: Re: Wirkungsverlust Dutasterid nach einigen Jahren (wie mit Fin)?

Posted by [humboldt](#) on Sat, 18 Feb 2006 14:03:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

mich interessiert auch noch mal bzgl. Avodart: Durch die sehr hohe Halbwertszeit von 3-5 Wochen würden ja insofern viel geringere Dosen ausreichend sein als die 0,5mg täglich. Indirekt bestätigt wird das ja auch sogar von der Forscherin, die Avo mitentwickelt hat und deren Artikel im wiki hier nachzulesen ist!

Eine solch hohe Halbwertszeit impliziert ja auch, dass sich der Wirkstoff selbst bei einer Einnahme von einer Tablette PRO MONAT über das Jahr gesehen AUFBAUT, da sich ja monatlich immer noch der halbe Restwirkstoff der vorangegangenen Tablette im Körper befindet!!! Ist da irgendwann eine Art Wirkstoff-Peak erreicht? Wenn ja, warum? Die Dosis kann sich doch eigentlich immer weiter aufbauen oder nicht?

Eigentlich hätte die Dosis in einer Kapsel ja auch deutlich reduziert werden können, wenn Avodart die HA-Zulassung bekommen hätte! Wenn man 0,5mg Avo mit 5mg Fin vergleicht...Da wären Tabs mit 0,1mg völlig ausreichend gewesen, zumal man ja irgendwann sowieso einen Level X des Wirkstoffes im Körper aufgebaut hat!!! Mit einer geringeren Dosis dauert es nur etwas länger oder sehe ich das falsch?

Fakt ist: Fin hat bei mir zwar gewirkt, aber viele Nebenwirkungen hervorgerufen...Ich denke, da ich ein guter Responder bin, würde ich höchstwahrscheinlich auch unter Avo die Nebenwirkungen bekommen oder?!

Gruß, humboldt

Subject: Re: Wie kann das sein?

Posted by [asdfasdf](#) on Sat, 18 Feb 2006 17:46:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=sprite schrieb am Fre, 17 Februar 2006 11:56]Boy2Man schrieb am Don, 16 Februar

2006 12:36

Dass die Haut unter Dut besser wurde, habe ich jetzt schon öfters gelesen!!! Aber wie kann das sein? Unter Fin passiert ja genau das Gegenteil und beide hemmen das DHT, Avo sogar noch stärker und beide Typen...

Fin hemmt nur DHT typI. Typ II ist aber für Gesicht + Stirn/vorderer Haaransatz verantwortlich. Ich glaube das ist auch der Grund warum viele schreiben dass im Front bereich die Haare schlechter werden unter Fin. Es könnte ja sein dass wenn man TypI blockt/hemmt dass dann mehr TypII produziert wird (?).

Subject: Re: Wie kann das sein?

Posted by [Sssnake](#) on Sat, 18 Feb 2006 17:55:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1. Diese Reduktase wandelt Testosteron in DHT um. Oder eben nicht, bzw. nur teilweise, wenn kaum. Weil da eben Typ 1 aktiv ist.

Alles richtig?
